

Holzheizkraftwerk Einsiedeln Lebensraumbilanz und Ersatz

SC + P

Kartierung
Lebensraumbilanz
Wiederherstellung und
Ersatz

Im Bereich eines heutigen Holzlagers plant die Holzenergie Einsiedeln AG die Realisierung eines Holzheizkraftwerks. Dafür muss der Bruchbach umgelegt werden. Im Rahmen des UVB wurden von Sieber Cassina + Partner AG Felderhebungen zu Flora und Lebensräumen durchgeführt. Da auf den betroffenen Flächen geschützte und gefährdete Lebensraumtypen und Arten vorkommen, sind umfassende Ersatzmassnahmen notwendig. In Absprache mit den kantonalen und kommunalen Naturschutzfachstellen sind auf einer angrenzenden, bisher intensiv genutzten Fläche ein Halbtrockenrasen, ein trockenwarmer Krautsaum, Niederhecken und Kleinstrukturen geplant. Auch sind Massnahmen zur Aufwertung des heute stark verbuschtem Trockenstandorts vorgesehen.

Der Zustand der Lebensräume vor und nach dem Eingriff wurde kartografisch dargestellt und mit der Methode «Hintermann & Weber» (2017) bilanziert. Da der Trockenstandort auch eine Population der gefährdeten Zauneidechse beherbergt, sind zusätzliche Schutz- und Fördermassnahmen angezeigt. Diese beinhalten die Abschränkung eines Rückzugsortes während der Bauzeit, das vorgängige Abfangen der Tiere im Bauperimeter, die Erstellung von Kleinstrukturen sowie die Sicherstellung der Vernetzung zwischen dem «alten» und dem «neuen» Trockenstandort.

Olten

Wollerau

Zürich

Bern Fliederweg 10
CH-3007 Bern
031 382 35 35
scppbern@scpag.ch
www.scpag.ch

Bauherrschaft

Holzenergie Einsiedeln AG

Projektteam

ecoenergy Systems AG

BSS Architekten AG, Schwyz

Holdener & Kälin Bau GmbH, Unteriberg

Annen Forstingenieurbüro, Seewen
ecolot GmbH, Bern

Sieber Cassina + Partner AG, Bern
und Zürich

Zeitraum

2020 - 2021 Planung

2015 Ausführung

Leistungsumfang

Kartierung Flora, Lebensräume, Neophyten

Planung Wiederherstellungsmassnahmen

Bilanzierung der Lebensräume